



aktionszentrum@forum-rauchfrei.de  
[www.forum-rauchfrei.de](http://www.forum-rauchfrei.de)

Sprecher und Anschrift:  
Johannes Spatz 017624419964  
Dr. Henry Stahl 017610207105  
Aktionszentrum Forum Rauchfrei  
Müllenhoffstr.17 · 10967 Berlin  
(030)74755922 Fax (030)74755925

28.04.2013

Herrn  
Norbert Kopp  
Bezirksbürgermeister  
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin  
[norbert.kopp@ba-sz.berlin.de](mailto:norbert.kopp@ba-sz.berlin.de)

nachrichtlich:

Herrn Bezirksstadtrat Michael Kametzki  
[michael.kametzki@ba-sz.berlin.de](mailto:michael.kametzki@ba-sz.berlin.de)

[vetleb@ba-sz.berlin.de](mailto:vetleb@ba-sz.berlin.de)

### **Jugendwerbung der Tabakindustrie**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kopp,

in Ihrem Bezirk habe ich eine Tabakwerbung gesehen, die in eindeutiger Weise Jugendliche und Heranwachsende besonders zum Rauchen veranlasst. Auf einem Plakat wirbt eine vollkommen jugendlich wirkende Frau für das Rauchen von Zigaretten der Marke Benson & Hedges des Konzerns Japan Tobacco International (JTI). Es ist gut nachvollziehbar, dass sich Jugendliche und Heranwachsende von dieser Frau angezogen fühlen und sich mit ihr identifizieren. So veranlasst dieses Plakat Jugendliche und Heranwachsende in besonderer Weise zum Rauchen. Sicherlich ist Ihnen geläufig, dass es bei dieser Werbung auf den Eindruck ankommt, den man über das Alter der dargestellten Werbeperson erhält und nicht auf das tatsächliche Alter.

Ich bitte Sie, diese Werbung umgehend entfernen zu lassen, um junge Menschen vor der Gefahr, mit dem Rauchen zu beginnen, zu schützen. Darüber hinaus bitte ich darum, mit einem Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen JTI wegen des Verstoßes gegen § 22 des Vorläufigen Tabakgesetzes vorzugehen.

Zu den Einzelheiten: Ich habe auf dem Bürgersteig vor dem Kiosk an der Kreuzung Schulstraße / Paul Schneider Straße am 26.04.2013 gegen 17 Uhr einen Aufsteller angetroffen, der mit dem oben beschriebenen Tabakwerbeplatat von JTI beklebt war. Von dem Plakat bzw. von dem Aufsteller habe ich mehrere Fotos gemacht, die ich Ihnen beilege.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Spatz